

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Landesvorsitzenden	1 - 2
Unfallentwicklung 2021	3 - 4

## **LVW Intern**

---

Kooperationsvereinbarung zur Verkehrs- und Mobilitätserziehung	5
Jahreshauptversammlung	5
Fortbildung im Ehrenamt	5
Jubiläen	5
Landeswettbewerbe	6

## **LVW Aktionen mit Partnern**

---

Schulanfangsaktion	6
Kooperation mit der AOK PLUS	7
Spende des Sparkassen- und Giroverbandes Hessen-Thüringen	7
Neues Verkehrsmobil	8

## **Verkehrssicherheitsarbeit**

---

Projekte für Kinder	9 - 11
Projekte für Jugendliche und junge Erwachsene	11
Projekte für Zweiradfahrer	12
Projekte für Senioren	13
Projekte für alle Verkehrsteilnehmer	13 - 14
Projekte unserer Verkehrswachten	14 - 15

## **Der Verein**

---

Aus dem Haushalt	16 – 17
Danksagung	18
Organe der Landesverkehrswacht	
Impressum	

## Vorwort der Landesvorsitzenden



Liebe Mitglieder und Freunde der Landesverkehrswacht Thüringen, sehr geehrte Damen und Herren,

auch im vergangenen Jahr 2021 mussten wir uns in den Verkehrswachten bundes- und landesweit mit den Einschränkungen durch die Corona-Pandemie auseinandersetzen.

In enger Abstimmung mit den 23 aktiven Orts- und Kreisverkehrswachten wurden trotz aller Probleme viele Projekte umgesetzt, Konzepte umgearbeitet und an die schwierigen Ausgangsbedingungen angepasst.

Es fanden 727 Aktionen mit 50.845 Teilnehmern statt. 10.975 ehrenamtliche Stunden wurden dabei geleistet. Nur durch das hohe ehrenamtliche Engagement unserer Verkehrswachten war es möglich, diese Leistungen zu vollbringen. Dafür möchten wir Ihnen allen ein großes Dankeschön übermitteln.

Besonders notwendig sind nach wie vor die Spannbandaktionen an allen Thüringer Schulen zu Schuljahresbeginn, die thüringenweiten Kontrollen durch die Polizei an diesen Tagen, die Projekte „Bus und Bahn“ gerade für die Anfänger und die Schulanfängerfeste. Sehr deutlich weisen sie die Kraftfahrer auf die neuen Verkehrsteilnehmer hin, zeigen den Kindern die einzuhaltenden Regeln und die Notwendigkeit weithin sichtbarer Bekleidung und erinnern die Eltern daran, rechtzeitig den Schulweg mit den Kindern zu üben. Eine sehr gelungene Veranstaltung war auch die Schulanfangsaktion in Sömmerda.

Ein wichtiges Signal zum Schulstart 2021 wurde mit der Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung der Landesverkehrswacht Thüringen e.V. mit dem Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft, dem Ministerium für Inneres und Kommunales und dem Ministerium für Bildung, Jugend und Sport gesetzt. Mit dieser Vereinbarung soll eine noch größere Koordinierung der Verkehrserziehung und Verkehrssicherheitsarbeit im Freistaat erreicht werden. Neben der finanziellen Unterstützung durch das TMIL soll die Mobilitätserziehung in den Schulen einen höheren Stellenwert bekommen, Präventionsprojekte initiiert werden und Schulen, Polizei und Verkehrswachten noch enger zusammenarbeiten.

Noch wichtiger als bisher wird dabei die flächendeckende Radfahrausbildung der Viertklässler in den Mittelpunkt rücken. Durch die Pandemie bedingt, konnte die praktische Ausbildung in vielen Schulen durch Schule und Polizei nicht gewährleistet werden. Hier konnten einige Verkehrswachten, wie z.B. im Ilm-Kreis, in Sömmerda oder in Suhl mit eigenen Projekten aushelfen. Dafür ein herzliches Dankeschön. An diesem Thema müssen wir aber dranbleiben und dafür werben, dass ab diesem Schuljahr wieder in ganz Thüringen die Radfahrausbildung als Bestandteil des Lehrplans umgesetzt und die praktische Ausbildung durch die Thüringer Polizei geleistet werden kann.

Gefreut haben wir uns auch über die Übergabe eines neuen Projektbusses im vergangenen Jahr durch die jetzige Ministerin für Infrastruktur und Landwirtschaft Frau Karawanskij an die Kreisverkehrswacht Nordhausen. Dadurch kann das Landesprojekt „Mehr Bewegung in den Schulen- Mit dem Verkehrsmobil unterwegs“ erfolgreich weitergeführt werden. Auch dafür ein großes Dankeschön.

Ebenso herzlich möchte ich mich im Namen der Landesverkehrswacht Thüringen bei allen bewährten Partnern, Mitgliedern der Vorstände, Beiräten, den ehrenamtlichen Helfern und den Institutionen bedanken, die uns über Jahre hin umfangreich und zuverlässig unterstützt haben. Ohne diese große Hilfe, Förderung und Unterstützung hätten wir viele Aktionen nicht durchführen können.

Ein besonderer Dank gilt dem Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft für die Förderung und finanzielle Ausstattung der landesweiten Projekte und der Landesverkehrswacht. Ebenso danken wir dem Landesverwaltungsamt für die gute Zusammenarbeit.

Besonders hervorheben möchte ich hier auch die bewährte Unterstützung durch die Landespolizeidirektion Thüringen, der Polizeiinspektionen und vor allem der Präventionsbeamten in den Jugendverkehrsschulen. Im Namen der Landesverkehrswacht möchte ich mich an dieser Stelle vor allem für die zuverlässige und langjährige erfolgreiche Kooperation und Zusammenarbeit mit der Unfallkasse Thüringen, dem TÜV Thüringen, der DEKRA, dem ADAC Hessen-Thüringen, dem Thüringer Fahrlehrerverband, dem MDO und der EVAG Erfurt bedanken.

Mit unseren Partnern und Unterstützern gemeinsam wollen wir uns auch in Zukunft für mehr Verkehrssicherheit - für die „Vision Zero“ - einsetzen und unsere Kräfte bündeln.

Dr. Gudrun Lukin, MdL  
Landesvorsitzende Landesverkehrswacht Thüringen e. V.

# Unfallentwicklung 2021

Quelle: Verkehrsunfallstatistik 2021, TMIK

Verkehrsunfälle	2020	2021	Veränderung
<b>insgesamt</b>	<b>47.920</b>	<b>47.714</b>	<b>- 0,4 %</b>
– dabei Getötete	<b>83</b>	<b>87</b>	<b>4,8 %</b>
– dabei Schwerverletzte	<b>1.489</b>	<b>1.416</b>	<b>- 4,9 %</b>
<b>unter Alkoholeinwirkung</b>	<b>751</b>	<b>763</b>	<b>1,6 %</b>
– dabei Getötete	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>- 50,0 %</b>
– dabei Schwerverletzte	<b>102</b>	<b>111</b>	<b>8,8 %</b>
<b>Schulwegunfälle gesamt:</b>	<b>56</b>	<b>51</b>	<b>- 8,9 %</b>
– dabei Getötete	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,0 %</b>
– dabei Schwerverletzte	<b>16</b>	<b>10</b>	<b>- 37,5 %</b>
<b>Hauptunfallursache</b>	Geschwindigkeit Vorrang-/Vorfahrtsfehler Abbiegen, Alkohol	Geschwindigkeit Vorrang-/Vorfahrtsfehler Abbiegen, Alkohol	
<b>Junge Fahrer/in</b>	<b>6.997</b>	<b>7.324</b>	<b>4,7 %</b>
– dabei Getötete	<b>13</b>	<b>11</b>	<b>- 15,4 %</b>
– dabei Schwerverletzte	<b>230</b>	<b>269</b>	<b>17 %</b>
<b>Hauptunfallursache</b>	Geschwindigkeit Vorfahrtsfehler Sicherheitsabstand	Geschwindigkeit Vorfahrtsfehler Sicherheitsabstand	
<b>Ab 65 Jahre</b>	<b>10.637</b>	<b>10.266</b>	<b>- 4 %</b>
– dabei Getötete	<b>33</b>	<b>31</b>	<b>- 6,1 %</b>
(ab 65 Jahre)	<b>31</b>	<b>28</b>	<b>- 9,7 %</b>
– dabei Schwerverletzte	<b>445</b>	<b>393</b>	<b>- 11,7 %</b>
<b>Hauptunfallursache</b>	Vorrang-/Vorfahrtsfehler Abbiegen Geschwindigkeit	Vorrang-/Vorfahrtsfehler Abbiegen Geschwindigkeit	
<b>motorisierten Zweirädern</b>	<b>1.367</b>	<b>1.294</b>	<b>- 6,0 %</b>
– dabei Getötete	<b>17</b>	<b>22</b>	<b>29,4 %</b>
darunter - Mofa/Moped	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>- 50,0 %</b>
Zweirad mit Kennzeichen	<b>13</b>	<b>20</b>	<b>53,8 %</b>
– dabei Schwerverletzte	<b>316</b>	<b>311</b>	<b>- 1,6 %</b>
<b>Hauptunfallursache</b>	Geschwindigkeit Sicherheitsabstandes Überholvorgänge	Geschwindigkeit Sicherheitsabstandes Überholvorgänge	
<b>Radfahrern</b>	<b>1.787</b>	<b>1.563</b>	<b>- 12,5 %</b>
– dabei Getötete	<b>9</b>	<b>12</b>	<b>33,3 %</b>
– dabei Schwerverletzte	<b>308</b>	<b>243</b>	<b>- 21,1 %</b>
<b>Hauptunfallursache</b>	Alkohol Geschwindigkeit Vorrang-/Vorfahrtsfehler	Alkohol Geschwindigkeit Vorrang-/Vorfahrtsfehler	
<b>Fußgänger</b>	<b>662</b>	<b>621</b>	<b>- 6,2 %</b>
– dabei Getötete	<b>16</b>	<b>12</b>	<b>- 25,0 %</b>
– dabei Schwerverletzte	<b>141</b>	<b>138</b>	<b>- 2,1 %</b>
<b>Hauptunfallursache</b>	Falsches Verhalten Alkoholeinwirkung	Falsches Verhalten Alkoholeinwirkung	

**Kernaussagen:**

- Rückgang der Verkehrsunfälle insgesamt
- zweitniedrigster Stand seit 31 Jahren an tödlich Verunglückten
- weniger Verkehrsunfälle mit Personenschaden
- weniger Verkehrsunfälle mit Beteiligung von Verkehrsteilnehmern ab 65 Jahre
- weniger Verkehrsunfälle mit Beteiligung von Fußgängern

aber

- mehr Verkehrsunfälle mit schwerwiegendem Sachschaden
- mehr Verkehrsunfälle mit Beteiligung von Güterkraftfahrzeugen
- mehr Verkehrsunfälle mit Beteiligung junger Fahrer/-innen

Eine fundierte Wertung des Verkehrsunfallgeschehens des Jahres 2021 ist im Vergleich zu den Jahren bis 2019 aufgrund der Prägung pandemiebedingter Einflüsse ungeeignet.

2021 ist im Vergleich zum Vorjahr ein weiterer Rückgang von Verkehrsunfallereignissen insgesamt zu verzeichnen.

Im Jahr 2020 wurden insgesamt 47.714 (- 0,4 %)1 Verkehrsunfälle registriert. Das sind absolut 206 Verkehrsunfälle weniger als im Jahr 2020. Bei Verkehrsunfällen mit Personenschaden ist ein Rückgang um 3 % zu verzeichnen.

87 Personen wurden im vergangenen Jahr auf Thüringer Straßen tödlich verletzt, das sind 4 Menschen mehr als 2020. An dieser Stelle ist anzumerken, dass 9 von den 12 tödlich verunglückten Rad Fahrenden auch die Unfallverursacher waren.

**Schadensuhr 2021**

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

alle	11 Minuten	nahm die Polizei einen Verkehrsunfall auf
alle	46 Minuten	beging ein Verkehrsteilnehmer Fahrerflucht
alle	82 Minuten	verunglückte ein Verkehrsteilnehmer
alle	136 Minuten	verunglückte ein Verkehrsteilnehmer innerorts
alle	5 Stunden	verunglückte ein Verkehrsteilnehmer außerorts (ohne Autobahn)
alle	8 Stunden	verunglückte ein Radfahrer
alle	9 Stunden	verunglückte ein Senior im Alter ab 65 Jahre
alle	9 Stunden	verunglückte ein Jugendlicher im Alter von 18 bis unter 25 Jahre
alle	14 Stunden	verunglückte ein Verkehrsteilnehmer auf der Autobahn
alle	19 Stunden	verunglückte ein Kind im Alter bis unter 15 Jahre
alle	25 Stunden	verunglückte ein Verkehrsteilnehmer bei einem Alkoholunfall
alle	101 Stunden	wurde ein Mensch im Straßenverkehr getötet

## Kooperationsvereinbarung zur Verkehrs- und Mobilitätserziehung

In diesem Jahr wurde die Kooperationsvereinbarung zwischen dem Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft, dem Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport, dem Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales und der Landesverkehrswacht Thüringen e. V. abgeschlossen. Verkehrs- und Mobilitätserziehung hat die Aufgabe, Kinder, Schüler und Erwachsene zu befähigen und zu sensibilisieren, als Fußgänger, Rad- und Zweiradfahrer, Benutzer öffentlicher Verkehrsmittel und Mit-/Fahrer in Kraftfahrzeugen sicher am Straßenverkehr teilnehmen zu können. Dabei werden die Entwicklungs- und Altersbesonderheiten und die konkrete Verkehrssituation des Umfeldes berücksichtigt. Gemeinsame Ziele aller Kooperationspartner sind die Verbesserung des sicheren Verhaltens im Straßenverkehr, Senkung der Unfallzahlen sowie eine nachhaltige Aufklärungs- und Präventionsarbeit. Ziel dieser Kooperationsvereinbarung ist die effiziente Zusammenarbeit und Vernetzung. Im Rahmen der Zusammenarbeit werden unterschiedliche Verkehrssicherheitsprojekte, wie etwa der „Geprüfte Fußgänger“, die Radfahrausbildung oder die Ausbildung der Schülerlotsen regelmäßig durchgeführt und weiterentwickelt.

Weitere Informationen finden Sie unter:

Kooperationsvereinbarung zur Verkehrs- und Mobilitätserziehung ([thueringen.de](http://thueringen.de))

## Jahreshauptversammlung

In diesem Jahr wurde die Jahreshauptversammlung erneut im schriftlichen Umlaufverfahren durchgeführt. Demzufolge konnten keine Ehrungen vorgenommen oder Auszeichnungen durch die Landesverkehrswacht Thüringen verliehen werden.

Das schriftliche Umlaufverfahren ermöglichte die Wahl der Kassenprüfer/innen, die Annahme des Jahresabschlusses sowie die Entlastung des Vorstandes.

## Fortbildung im Ehrenamt

Fest verankert ist die jährlich stattfindende Fortbildungsveranstaltung für ehrenamtliche Umsetzer zu Neuerungen auf Landes- und Bundesebene, zur Projektgestaltung sowie zum Erfahrungsaustausch. Angepasst an die allgemeine Situation in Coronazeiten wurde die Fortbildung immer wieder verschoben und sollte letztendlich im Dezember erfolgen. Die hohen Inzidenzwerte zum Jahresende ließen nur eine Entscheidung zu – die erneute Absage der Fortbildungsveranstaltung.

## 30-jähriges Jubiläum

Einige der Thüringer Orts- und Kreisverkehrswachten feierten im Jahre 2021 ihr 30-jähriges Bestehen und wurden durch die Landesverkehrswacht geehrt.

Wir danken folgenden Verkehrswachten für ihre unermüdliche Unterstützung:

- Kreisverkehrswacht Altenburger Land e. V.
- Kreisverkehrswacht Apolda e. V.
- Kreisverkehrswacht Gotha e. V.
- Kreisverkehrswacht Jena-Saale-Holzland e. V.
- Regionalverkehrswacht Saalfeld e. V.

## Landeswettbewerbe

Die Corona-Pandemie hatte auch in 2021 massive Auswirkungen auf die Landeswettbewerbe. Somit wurden sowohl der Landesschülerlotsenwettbewerb als auch der Landeswettbewerb „Beste Radfahrerin/Beste Radfahrer“ wiederholt abgesagt.

## Aktionen mit Partnern

### Schulanfangsaktion - Kooperation mit der Unfallkasse Thüringen

Am 23. Juli 2021 öffnete die Kreisverkehrswacht Sömmerda ihre Pforten für zahlreiche Vorschulkinder aus den Kindertagesstätten in Sömmerda und dem Landkreis. Rund 200 Kinder nahmen an der vorgezogenen Schulanfangsaktion teil. Aufgebaut waren insgesamt 18 Stationen, die von den Mädchen und Jungen mit viel Spaß und Begeisterung gestürmt wurden. Sie konnten sich auf dem Rollerparcours oder auf einer Balancierstrecke austesten, belagerten das Polizeiauto oder waren vom Verkehrszeichenpuzzle und Verkehrszeichenmemory gefesselt. Um das Thema Verkehrssicherheit und richtiges Verhalten im Straßenverkehr ging es an allen Stationen, besonders beeindruckend fanden die Kinder dabei die Stationen Kindergurtschlitten oder den Toten Winkel. Das Ampelchen ließ mit ihrem farnefrohen Outfit und ihrem Mitmachprogramm keine Langeweile aufkommen und animierte die Kinder, all ihre Sinne im Straßenverkehr zu nutzen. Unterstützt wurde dieser Aktionstag durch das Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft. Die jetzige Ministerin Susanna Karawanskij wünschte den Jungen und Mädchen viel Spaß und einen tollen Schulstart. Zudem hatten die Unfallkasse Thüringen und die Dekra für eine Überraschung gesorgt. So gab es für jedes Kind wichtige Verkehrssicherheitsartikel, wie etwa rote Mützen mit Reflektorstreifen oder leuchtend gelbe Sicherheitskragen. Mit diesem Rüstzeug sind die Kinder für ihr erstes Schulbesuchsjahr gut vorbereitet.



## Kooperation mit der AOK PLUS

### Das Programm „Superhelden“ geht in die Verlängerung

Das gemeinsame Programm „Superhelden – mit Superfood und Heldenantrieb gesund aufwachsen“ wird mit der Kooperationsvereinbarung zwischen der Landesverkehrswacht Thüringen und der AOK Plus für ein weiteres Jahr besiegelt.

Verkehrs- und Mobilitätserziehung sind eng verknüpft mit gesunder Ernährung. Neben dem thüringenweiten Einsatz des Verkehrsmobils, welches von der Kreisverkehrswacht Nordhausen betreut wird, spielt das Thema Ernährung eine wichtige Rolle. Ergänzt werden die zahlreichen Angebote des Verkehrsmobils in Form von Fahrrad- oder Bewegungsparcours um wichtige Grundlagen einer ausgewogenen Ernährung. Das Angebot wird von den Thüringer Schulen sehr gerne angenommen und die Kinder durchleben einen spannenden Projekttag mit ausreichend Bewegung und sind so gut gerüstet für den Alltag.

## Spende des Sparkassen- und Giroverbandes Hessen-Thüringen

Am 15. Juni 2021 überreichte der Sparkassen- und Giroverband Hessen-Thüringen drei Lichttunnel an die Landesverkehrswacht Thüringen e. V. Damit erhielten wir als gemeinnütziger Verein drei nagelneue Lichttunnel 2.0 der Erfurter Firma Says Marketing GmbH & Co. KG für unsere Verkehrssicherheitsarbeit, die den Menschen – vom Kind bis hin zum Senior – sehr anschaulich demonstriert, was Reflektoren in der Kleidung bewirken, vor allem, wenn jemand in der Dunkelheit zu Fuß unterwegs ist. Im Lichttunnel können zahlreiche gefährliche Situationen realitätsnah nachgestellt werden. Das Durchspielen zahlreicher Verkehrssituationen sensibilisiert nicht nur den Fußgänger, sondern gleichermaßen andere Verkehrsteilnehmer und zielt mit Aha-Erlebnissen auf das Tragen entsprechender reflektierender Kleidung, um besonders in der dunklen Jahreszeit sichtbar zu sein. Alle drei Lichttunnel werden den Thüringer Orts- und Kreisverkehrswachten für die umfangreiche Verkehrssicherheitsarbeit zur Verfügung gestellt.





## Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft übergibt neues Verkehrsmobil

Pünktlich zum Schulbeginn am 06. September 2021 übergab die damalige Staatssekretärin und heutige Ministerin des Thüringer Ministeriums für Infrastruktur und Landwirtschaft, Susanna Karawanskij, ein neues Verkehrsmobil an die Kreisverkehrswacht Nordhausen. Kernpunkt des Landesprojektes „Mehr Bewegung in die Schulen – mit dem Verkehrsmobil unterwegs“ sind Projekttag für die ersten und zweiten Klassen, die an Thüringer Schulen durchgeführt werden. Zwei pädagogische Fachkräfte setzen mithilfe des Verkehrsmobils die Aktionen vor Ort um. Ausgestattet ist das Mobil mit zahlreichen Aktionselementen, wie etwa Fahrrad-, Roller- und Bewegungsparcours sowie das Verkehrspuzzle und Verkehrsmemory. Gefördert durch das Land Thüringen, ist dieses Projekt mit allen Bausteinen sehr wichtig für Bewegung und Koordination der Kinder, auch im Hinblick auf die Fahrradprüfung in der vierten Klasse. Jedes Jahr werden von der Kreisverkehrswacht Nordhausen insgesamt 50 Veranstaltungen angeboten.



## Verkehrssicherheitsarbeit

### Projekte für Kinder

Die Sicherheit der Kinder im Straßenverkehr spielt eine entscheidende Rolle. Dabei helfen die Programme und Projekte des DVR, der DVW und LVW, die gefördert werden durch das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur und das Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft.

#### Fahr Rad Kids

Die Radfahrausbildung ist Bestandteil des Thüringer Lehrplanes. In der Klassenstufe 4 findet sowohl die theoretische als auch die praktische Ausbildung statt. Die Vermittlung der Theorie erfolgt im Rahmen des Heimat- und Sachkundeunterrichts, wohingegen die Thüringer Polizei die praktische Radfahrausbildung einschließlich der Prüfung vornimmt. Mit dem Aussetzen der praktischen Radfahrausbildung bedingt durch die Corona-Pandemie zielten wir auch 2021 auf ein alternatives Angebot, welches die elementaren Inhalte der Ausbildung aufgreift. Ziel ist die Vermittlung wichtiger Verkehrszeichen und Vorfahrtsregeln, die Bedeutung des Toten Winkels, Beschaffenheit eines verkehrssicheren Fahrrades oder die Wichtigkeit des Helmtragens.

In 2021 setzten einige der Thüringer Verkehrswachten insgesamt 41 Veranstaltungen um und erreichten unter Einsatz von 1.311 ehrenamtlichen Stunden rund 1.692 Kinder.



#### Kids Aktiv

Ziel des Projektes ist die Verbesserung der Koordination und die Erhöhung der Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler im Straßenverkehr durch entsprechende fördernde Aufgaben und Übungen. Darüber hinaus zielt das Projekt auf die Reflexion des eigenen Verhaltens und das sichere Bewegen im Straßenverkehr sowie das richtige Einschätzen von Gefahrensituationen. Förderung motorischer Fähigkeiten durch vielfältige Übungen und Einsatz verschiedenartiger Aktionselemente sowie Interaktion der Kinder.

31 Veranstaltungen wurden im Jahre 2021 durchgeführt und unter Einsatz von 1.787 ehrenamtlichen Stunden etwa 5.399 Kinder erreicht.

### **ErzieherInnenfortbildung „Verkehrs- und Mobilitätserziehung im Kindergarten“**

Mit diesem Landesprojekt wurden ErzieherInnen zu besonderen Multiplikatoren einer vorschulischen Verkehrs- und Mobilitätserziehung fortgebildet. Ziel der Grund- und Aufbaueminare war, das pädagogische Fachpersonal im Kindergarten für die Verkehrs- und Mobilitätserziehung zu sensibilisieren, zu motivieren und mit dem notwendigen Fachwissen auszurüsten.

In 5 Seminaren wurden insgesamt 66 Teilnehmende weitergebildet. 41 ehrenamtliche Stunden beeinflussten nachhaltig die Verkehrs- und Mobilitätserziehung im Kindergarten.

### **Kinder im Straßenverkehr (KiS)**

Bei den Moderatorenveranstaltungen und den Verkehrssicherheitstagen wird über das pädagogische Fachpersonal in den Kindergärten sowie über die Eltern die Zielgruppe der Vorschulkinder erreicht. In den Beratungsgesprächen informieren die Moderatorinnen und Moderatoren über Ursachen von Kinderunfällen, sensibilisieren alle Teilnehmenden für die Bedeutung der Verkehrssicherheitsarbeit im Vorschulbereich und stellen unterschiedliche Methoden zur Verkehrserziehung vor. Schwerpunkte sind unter anderem die Sicherung von Kindern im PKW, Sicherheit durch Sichtbarkeit, Ablenkung oder sicheres Überqueren der Straße. Spiele zu Gleichgewicht, Bewegung und Wahrnehmung dürfen dabei nicht fehlen. Im Rahmen dieses Projektes erhalten die Kinder und Eltern das Broschüren-Set „Sicher zur Schule“.

Insgesamt wurden 59 Veranstaltungen mit 2.427 Teilnehmenden durchgeführt. 1.750 ehrenamtliche Stunden wurden in diesem Projekt aufgewendet.

### **Kind und Verkehr**

Das Programm „Kind und Verkehr“ (KuV) richtet sich an Eltern von Kindern im Kindergartenalter. Dabei werden Eltern über altersbedingte Entwicklungs- und Verhaltensmerkmale ihrer Kinder informiert und setzen diese in Bezug zum kindlichen Verkehrsverhalten. Durch die Moderatorinnen und Moderatoren werden Empfehlungen gegeben, wie kindliche Mobilität möglichst sicher gestaltet werden kann, welche Verkehrsmittel Kinder selbstständig nutzen und in welchem Umfeld sie sich damit bewegen können. Ergänzend zu den Elterngesprächen lassen sich auch gemeinsame Verkehrssicherheitsprojekte mit den Erzieherinnen und Erziehern gemeinsam mit den Kindern durchführen.

Bilanz 2021: 4 Veranstaltungen, 41 Teilnehmende, 7 ehrenamtliche Stunden

### **Sicher unterwegs mit Bus und Bahn**

Ein Landesprojekt für Schülerinnen und Schüler der Klassen 1,2 und 3. Hier geht es um die Verhütung von Unfällen am und im Bus und um das Erkennen von Gefahrensituationen. Weitere inhaltliche Schwerpunkte sind Ablenkung sowie der Tote Winkel.

Organisiert werden diese Veranstaltungen durch die örtlichen Verkehrswachten mit dem für den Schülerverkehr zuständigen Busunternehmen.

Bilanz 2021: 12 Veranstaltung, 744 Teilnehmende, 144 ehrenamtliche Stunden

**Mehr Bewegung in die Schulen - mit dem Verkehrsmobil unterwegs**

Die Kreisverkehrswacht Nordhausen setzte das Programm im Auftrag der LVW Thüringen trotz der pandemischen Lage sehr erfolgreich um. In Absprache mit den jeweiligen Schulämtern und der LVW können jeweils 50 Veranstaltungen – regulär 25 im Frühjahr und 25 im Herbst – im Schuljahr in den ersten und zweiten Klassen der Grund- und Förderschulen sowie Schulen in freier Trägerschaft durchgeführt werden.

**Für Kindergartenkinder und Grundschüler wurden im Jahr 2021 insgesamt 415 Veranstaltungen mit einer Teilnehmerzahl von 32.916 durchgeführt. Hierbei wurden ca. 5.962 ehrenamtliche Stunden geleistet.**

**Projekte für Jugendliche und junge Erwachsene****Fahrradrallye**

Auf einem vorgegebenen Rundkurs mit Stationsbetrieb bewältigten die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 9 verschiedene Aufgaben, wie z. B. Geschicklichkeitsfahren, Verkehrsquiz, 1. Hilfe, Fahrradsicherheit und Verhalten nach einem Unfall.

Bilanz 2021: 3 Veranstaltungen, 93 Teilnehmende, 180 ehrenamtliche Stunden

**Aktion Junge Fahrer in der Übergangsphase zu „JUNG+SICHER+STARTKLAR“**

Das Bundesprogramm „Aktion junge Fahrer“ (AjF), welches seit 30 Jahren bundesweit umgesetzt wird, unterzog sich einer Evaluation und es entstand ein neu konzipiertes Projekt für Jugendliche und junge Erwachsene namens „JUNG+SICHER+STARTKLAR“. Eigens dafür ausgebildete Moderatoren führen die Veranstaltungen vor Ort durch. Jede Veranstaltung besteht aus themenspezifischen Projektbausteinen wie Ablenkung oder Alkohol und Drogen sowie aus erlebnisreichen Verkehrssicherheitstagen. Die Übergangsphase erlaubte die Umsetzung des bekannten Programmes AjF oder die der neuartigen Projektbausteine.

Bilanz 2021: 5 Veranstaltungen, 734 Teilnehmende, 453 ehrenamtliche Stunden

**Verkehrssicherheitskurse als jugendrichterliche Weisung gemäß § 10 JGG:**

Leider geraten junge Erwachsene im Straßenverkehr mitunter mit dem Gesetz in Konflikt.

Als richterliche Weisung müssen sie dann Verkehrssicherheitskurse nachweisen.

Neben allgemeinen Themen wie StVO, Punkteabbau, regelgerechtes Verhalten als Fußgänger, Radfahrer und Fahrzeugführer, Umgang mit Alkohol und Drogen und deren Folgen im Straßenverkehr war auch Raum für individuelle Fragen.

Im Jahr 2021 wurden 29 Verkehrssicherheitskurse mit 59 Teilnehmern durchgeführt. Dafür wurden 85 ehrenamtliche Stunden aufgewendet.

**Für Jugendliche und junge Erwachsene wurden im Jahr 2021 insgesamt 37 Veranstaltungen mit einer Teilnehmerzahl von 886 durchgeführt. Hierbei wurden ca. 718 ehrenamtliche Stunden geleistet.**

## Projekte für Zweiradfahrer

### FahrRad aber sicher

Die Zahl der Rad Fahrenden steigt seit Jahren auch in Thüringen und stellt die Verkehrssicherheit vor neue Herausforderungen. Unabhängig von der Altersgruppe gehören Radfahrer zu den stark gefährdeten Verkehrsteilnehmern. Mit Ausnahme des Fahrradhelms haben sie kaum Sicherheitseinrichtungen, um sich bei Kollisionen oder bei Stürzen zu schützen. Diese Aktionstage fördern das Fahrradfahren sowie die Themen verkehrssicheres Fahrrad, Helmtragen, Ablenkung und Sicherheit durch Sichtbarkeit in seiner ganzen Vielfalt. Den Besuchern standen neben der fachlichen Beratung auch Seh- und Reaktionstestgeräte bis hin zum Pedelec-Parcours zur Verfügung, um das eigene Können und Verhalten zu testen und zu reflektieren.

Bilanz 2021: 5 Veranstaltungen, 1.480 Teilnehmende, 390 ehrenamtliche Stunden

### Fit mit dem Fahrrad

Dieses Trainingsprogramm ist für ältere Radfahrende oder Fahrrad-unerfahrenes Publikum gedacht, die seit Jahren regelmäßig mit dem Fahrrad unterwegs, auf ein Pedelec umgestiegen sind oder die alternative Fortbewegung neu erkunden. Die Trainings sind auf die Funktionsweise und das Handling insbesondere von Pedelecs ausgerichtet waren sowie mittels praktischer Übungen die Beweglichkeit und Koordination verbesserten. Am Ende der Fahrrad- und Pedeleckurse fühlten sich die Teilnehmer deutlich sicherer und so mancher konnte vom Tragen eines Fahrradhelms überzeugt werden.

Bilanz 2021: 3 Veranstaltungen, 19 Teilnehmende, 13 ehrenamtliche Stunden

**Für Zweiradfahrer wurden im Jahr 2021 Insgesamt 8 Veranstaltungen mit einer Teilnehmerzahl von 1.499 durchgeführt. Hierbei wurden ca. 403 ehrenamtliche Stunden geleistet.**

## Projekte für Senioren

### Mobil bleiben aber sicher

Die Verkehrssicherheitstage boten für Senioren die Gelegenheit, das eigene Leistungsvermögen zu testen. Bei Seh- und Reaktionstests konnten die Besucherinnen und Besucher ihre Tauglichkeit überprüfen. Dank zahlreicher Aktionselemente, wie Fahrsimulator oder Reaktionstestgerät haben die Verkehrswachten „Verkehrssicherheit“ für diese Zielgruppe erlebbar gemacht. Auch für Beratungen, wie etwa Vermeidung von kritischen Situationen im Straßenverkehr oder richtiges Verhalten bei Unfällen standen die Verkehrswachten zur Verfügung.

Bilanz 2021: 4 Veranstaltungen, 515 Teilnehmende, 199 ehrenamtliche Stunden

### Sicher mobil

Das Moderatorenprogramm „sicher mobil“ richtet sich an aktive Verkehrsteilnehmer ab 65 Jahren. In moderierten Gesprächsrunden erfahren die Teilnehmer wichtige Änderungen in der Straßenverkehrsordnung, Hinweise zu neuen Regelungen und geänderten Vorschriften oder das Bedienen neuer Techniken. Ziel der Gesprächsrunden ist es, ihnen Kenntnisse und Fähigkeiten zur sicheren Mobilität zu vermitteln und zu festigen.

Bilanz 2021: 61 Veranstaltungen, 663 Teilnehmende, 98 ehrenamtliche Stunden

**Für Senioren wurden im Jahr 2021 insgesamt 65 Veranstaltungen mit einer Teilnehmerzahl von 1.178 durchgeführt. Hierbei wurden ca. 297 ehrenamtliche Stunden geleistet.**

## Projekte für alle Verkehrsteilnehmer

### Verkehrssicherheitstage „Sicher unterwegs in Thüringen“

Inhalte der Aktionen unter dem Motto „Sicher unterwegs in Thüringen“ sind breit gefächert und waren vorrangig Geschwindigkeit, Anschnallpflicht, Alkohol, Drogen und Medikamente, Rücksichtnahme gegenüber Rad Fahrenden, Förderung des Helmtragens beim Radfahren, Ablenkung und Sicherheit durch Sichtbarkeit.

Unter Einsatz von 1.345 ehrenamtlichen Stunden konnten insgesamt 19 Veranstaltungen durchgeführt werden. Mit diesem Projekt erreichten die Verkehrswachten etwa 4.835 Menschen.

### Arbeit mit Zuwanderern

Im Mittelpunkt stand die Vermittlung von Verkehrsregeln, Verkehrszeichen und Verhaltensweisen. Inhalte der Aktionstage im Jahr 2021 waren regelgerechtes Verhalten als Fußgänger und Radfahrer, das verkehrssichere Fahrrad und praktische Übungen mit dem Fahrrad.

261 Teilnehmende wurden in 3 Veranstaltungen mittels 234 ehrenamtlicher Stunden betreut.

## Verkehrsteilnehmerschulungen

Verkehrsteilnehmerschulungen sprechen alle Verkehrsteilnehmer an und vermitteln Schwerpunkte wie StVO und Neuerungen, Unfallursachen und -vermeidung, Verhalten am Unfallort, Informationen zum Punktesystem und Promillegrenzen, Kinder im Straßenverkehr oder Wissenswertes über die neuartigen Fortbewegungsmittel wie Pedelec, E-Bike oder E-Scooter.

Die Schulungen werden regional sehr gut angenommen und es fanden insgesamt 51 Veranstaltungen mit 737 Teilnehmenden statt.

**Für alle Verkehrsteilnehmer wurden im Jahr 2021 insgesamt 121 Veranstaltungen mit einer Teilnehmerzahl von 6.340 durchgeführt.  
Hierbei wurden ca. 1.717 ehrenamtliche Stunden geleistet.**

## Projekte unserer Verkehrswachten

Neben der Förderung durch Bundes- und Landesmittel setzten die Orts- und Kreisverkehrswachten auch eigene Projekte in ihren Regionen um, die mit Partnern gemeinsam organisiert und von Sponsoren gefördert wurden. Thüringenweite und jährlich stattfindende Highlights sind unter anderem die bekannten Schulanfangsaktionen oder das Anbringen von Spannbändern, die alle Verkehrsteilnehmer auf den Schulbeginn hinweisen.

Hier ein paar Impressionen zum Schulstart 2021 mit der jetzigen Ministerin Susanna Karawanskij:



## Weitere Angebote...

### Thüringer Verkehrswachten unterstützen Landesprogramm

Aufgrund der angespannten Infektionslage im vergangenen Jahr konnte die praktische Radfahrausbildung in den 4. Klassen vielerorts nur eingeschränkt oder gar nicht erfolgen. Aus diesem Grund hat das Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport gemeinsam mit der Landesverkehrswacht Thüringen e. V. passgenaue Nachholangebote auf den Weg gebracht. Im Rahmen des Landesaktionsprogrammes „Stärken – Unterstützen – Abholen“ für Kinder und Jugendliche nach Corona werden für die Schülerinnen und Schüler der jetzigen 5. und 6. Klassen Bausteine der praktischen Radfahrausbildung von einigen Verkehrswachten angeboten. Diese mehrstündigen Kurse verfolgen das Ziel, die Fahrpraxis zu festigen, um sich sicher im Verkehrsraum zu bewegen. Durchführbar sind die Kurse auf dem Schulgelände oder auf gesicherten Plätzen der Verkehrswachten.

Nach einer Theorie-Auffrischung zu Verkehrszeichen, Vorfahrtsregeln oder Bestandteile eines verkehrssicheren Fahrrades geht es direkt in die Praxis über.



**Im Jahr 2021 führten die örtlichen Verkehrswachten insgesamt ca. 80 Veranstaltungen mit 8.003 Teilnehmern durch, dabei wurden ca. 1.839 ehrenamtliche Stunden geleistet.**



## Aus dem Haushalt

### Landesprogramme

gefördert vom Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft erhielt die Landesverkehrswacht Thüringen e.V. im Jahr 2021 Landesmittel in Höhe von **322.000 Euro**.

Die institutionelle Förderung betrug **97.000 Euro**

Auf die Projektförderung entfiel ein Betrag in Höhe von **225.000 Euro**

TP	Programm	Mittel
TP 1	Ablenkung	0,00 Euro
TP 2	Aktiv mobil - sicher ans Ziel	0,00 Euro
TP 3	Bus und Bahn	2.379,81 Euro
TP 4	Erzieherinnenseminare	1.315,10 Euro
TP 5	Fahrradrallye	2.561,88 Euro
TP 6	LW Lotsen	0,00 Euro
TP 7	LW Radfahrer	0,00 Euro
TP 8	Material 4.Klasse	47.625,00 Euro
TP 9	Rundkurs Junge Fahrer	0,00 Euro
TP 10	Verkehrsmobil	23.438,40 Euro
TP 11	Verkehrssicherheitstage	25.558,60 Euro
TP 12	VST Zuwanderer	884,85 Euro
TP 13	Verkehrsteilnehmerschulungen	2.550,00 Euro
TP 14	Verkehrssicherheitstag Domplatz	0,00 Euro
TP 15	Fahr Rad Kids	16.890,72 Euro
TP 16	Kids Aktiv	18.094,69 Euro
TP 17	Forum	0,00 Euro
Zusätzlich	Begleitmaterial für Verkehrssicherheit	79.271,16 Euro
	<b>Gesamt</b>	220.570,21 Euro
	<b>Nicht verbrauchte Mittel</b>	<b>4.429,79 Euro</b>

**Bundesprogramme**

gefördert vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur

<b>Programm</b>	<b>Budget</b>
Kinder im Straßenverkehr	27.208,25 Euro
Fahr Rad ... aber sicher	5.029,48 Euro
Aktion Junge Fahrer	9.712,97 Euro
Mobil bleiben ... aber sicher	4.431,44 Euro
<b>Gesamt:</b>	<b><u>46.382,14 Euro</u></b>

**Moderatorenprogramme**

<b>Moderatoren Programm</b>	<b>Budget</b>
Beratungsgespräche	16.920,00 Euro
Kind und Verkehr	300,00 Euro
Sicher mobil	4.425,00 Euro
Fit mit dem Fahrrad	360,00 Euro
<b>Gesamt:</b>	<b><u>22.005,00 Euro</u></b>

**Bundesmittle insgesamt**

**68.387,14 Euro**

## Die Landesverkehrswacht bedankt sich

Die Landesverkehrswacht Thüringen e.V. hat für ihre Arbeit gute und verlässliche Partner und möchte an dieser Stelle danke sagen:

Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft  
Thüringer Landesverwaltungsamt  
Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales  
Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport  
Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur  
den Abgeordneten des Europäischen Parlamentes  
den Abgeordneten des Bundestages  
den Abgeordneten des Thüringer Landtages  
ADAC Hessen-Thüringen  
Thüringer Amtsgerichte  
DEKRA Niederlassung Erfurt  
Deutscher Verkehrssicherheitsrat  
Deutsche Verkehrswacht  
Landespolizeidirektion Thüringen  
Landespolizeiinspektionen in Thüringen  
Orts- und Kreisverkehrswachten  
Schul- und Jugendämter  
Springer Fachmedien München GmbH  
Staatsanwaltschaften Thüringen  
Stadtwerke Erfurt/EVAG  
Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien  
Thüringer Fahrlehrerverband  
TÜV Thüringen  
Unfallkasse Thüringen  
Verband Mitteldeutscher Omnibusunternehmer e.V. (MDO)  
Verband Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV)  
Verkehrswacht Medien- und Service-Center (VMS)



- **Schirmherr**  
Ministerpräsident des Landes Thüringen

- **Mitglieder**  
Zum 31.12.2021 zählte der Verein  
29 ordentliche Mitglieder  
23 Orts- und Kreisverkehrswachten  
4 Firmen

- **Ehrenmitglied**  
Landtagspräsident a. D.  
Cristian Carius

- **Vorstand**  
Geschäftsführender Vorstand  
Dr. Gudrun Lukin, MdL  
Landesvorsitzende  
Vizepräsidentin der DVW

Olaf Salomon  
stellv. Landesvorsitzender, Rechnungsprüfer DVR

Volker Höhnisch  
stellv. Landesvorsitzender

Erweiterter Vorstand  
Ralf Büttner  
Rechnungsprüfer DVW  
Dittmar Heyder  
Mario Lindner  
Michael Nitschke  
Petra Reinhardt

- **Rechnungsprüfer**  
Klaus Kuntz,  
Verkehrswacht Orlatal

Reinhard Dierking,  
Verkehrswacht Saalfeld

Melitta Meyer  
Verkehrswacht Erfurt

**Geschäftsstelle**  
**Katrin Jakobi**  
Geschäftsführerin


**Karina Mörtl**  
Buchhaltung, Personalangelegenheiten


**Information**  
Die LVW Thüringen ist Mitglied der  
DVW und arbeitet aktiv im Thüringer  
Verkehrssicherheitsrat mit.


**Impressum:**


Herausgeber

Landesverkehrswacht Thüringen  
St.-Christophorus-Str. 5  
99092 Erfurt

 0361/7770360

 0361/7770362

 [info@lvw-thueringen.de](mailto:info@lvw-thueringen.de)

 [www.lvw-thueringen.de](http://www.lvw-thueringen.de)

 [Facebook.com](https://www.facebook.com)

Verantwortlich  
Katrin Jakobi  
Geschäftsführerin

Fotos: © Landesverkehrswacht  
© Verkehrswacht Ilm-Kreis  
© Verkehrswacht Suhl